

Langsam wird es ernst

Jeder, der schon einmal ein großes Fest (Hochzeit, runder Geburtstag ...) vorbereitet hat, weiß, dass mit jedem Tag die Aufregung steigt, ob man an alles gedacht hat, ob alles funktionieren wird, ob sich die Gäste wohlfühlen.

Auch unserem Montiteam ist die Anspannung, aber auch große Vorfreude anzumerken, ist doch die Festwoche mit Jubiläumsfeier und -wanderung etwas Einmaliges in der Geschichte unserer Schule. Von „außen“ hört man immer wieder Stimmen der Bewunderung, auch mal einige neidvolle Kommentare, was wir als kleine Schule so auf die Beine stellen.

Vorab erinnere ich nochmal an den **Spendenauf Ruf im Rahmen unserer Jubiläumswanderung!** Die Monti-Bänke sind bereits produziert und stehen zum Aufbau auf dem Selketal-Stieg bereit. Zwei Stellplätze stehen schon nahezu fest, an dem dritten wird noch „gefeilt“. Mehr verraten wir noch nicht. (<https://www.montessori-aschersleben.de/wp-content/uploads/2023/03/Spandenauf Ruf.pdf>) Wir danken allen bisherigen Sponsoren für Ihre Bereitschaft!

Der ASB wird die Tour medizinisch-technisch begleiten als auch zu den Pausenzeiten die Verpflegung übernehmen. Wir hoffen natürlich, dass es keine Wanderunfälle gibt, aber mit dem Wissen, dass immer ein Fahrzeug des ASB an den Etappenwechseln bereitsteht und notfalls auch im Wald geholfen werden kann, ist sicher ein beruhigendes Gefühl beim Wandern. Hier schon mal ein großer Dank an die Crew um Herrn Schweigert und Herrn Albig.

Während die meisten Gäste bei der Einstimmung auf unsere große Jubiläumsparty am 23.06. eher eine passive Rolle einnehmen und eigentlich „nur“ gute Laune mitbringen müssen, sind alle TeilnehmerInnen der Jubiläumswanderung gefordert, sich Gedanken über die Logistik zu machen. Welche Etappen laufe ich, wie komme ich dahin und wieder zurück, wo geht es lang, wer läuft mit, mit denen ich mich evtl. zusammenschließen kann u.s.w.. Sicher gibt es viele erfahrene WanderInnen unter den Teilnehmenden, aber sind einige auch unsicher, wie Sie das anstellen sollen.

Daher unsere Empfehlung! Beginnen Sie **jetzt** mit den Vorbereitungen auf Ihre Wandertour, informieren Sie sich in den Veröffentlichungen (Etappen- und Teilnehmerhinweise, Etappen- und Shuttlepläne, Wanderroute auf komoot, Spendenaufruf) und organisieren Sie sich ihre persönliche Tour. Es ist durchaus sinnvoll, im Vorfeld seine Etappe(n) schon mal abzulaufen (vor allem Nachtwanderer bei Tage), um so die Details der Strecke als auch der An- und Abfahrt vorab zu erkunden. **Offene Fragen bitte bis spätestens 14.06. über Herrn Dr. Bartsch klären!**

Um Ihnen Ihre Überlegungen hinsichtlich der An- und Abreise zu erleichtern, haben sich neben dem Bus-Shuttle für die letzten vier Etappen noch zwei Eltern bereit erklärt, **einen Shuttle-Service für die Etappen 4 bis 9 bzw. 12 – 16** anzubieten. Die Etappenhinweise (siehe weiter unten in dieser Datei) und Shuttle-Pläne (siehe unten) sind überwiegend für Wanderer mit einer Etappe gedacht, Mehretappenwanderer müssen individuell planen. Da **für die Etappen 5 bis 9** vergleichsweise wenig Wandernde an den Start gehen, muss bei geplanter Inanspruchnahme des Shuttle vorab über uwe.bartsch@me.com **eine Anmeldung erfolgen**, da ansonsten die Shuttlezeiten reduziert werden. Bei mehr Mitfahrern als Plätzen im Shuttle sollten nur die Fahrzeugführer zum Startpunkt mitgenommen oder bei offenem Zeitfenster ein Pendelverkehr genutzt werden (vor Ort abzusprechen!).

Bitte beachten Sie auch unsere **Teilnehmerhinweise** (siehe weiter unten), die als Grundlage für einen möglichst reibungsvollen Verlauf der Tour gelten!

Ihr Monti-Team

Oberharztour

Etappe 1: Brocken – Brockenbett (HWN 22)	13:00 – 13:55 Uhr	3,9 km
Etappe 2: HWN 22 – Spinne (am Glashüttenweg)	14:00 – 15:00 Uhr	4,3 km
Etappe 3: Spinne – Drei Annen - Hohne	15:05 – 15:45 Uhr	3,1 km

Anreise: über A36 – Wernigerode – Drei Annen-Hohne (nicht in Heimburg abfahren, da Richtung Elbingerode gesperrt!!!)

Parken: Drei Annen Hohne Großparkplatz, kostenpflichtig (5 -7 €)

Variante 1: Fahrt mit Brockenbahn von Drei Annen-Hohne zum Brocken (ab: 11:15 Uhr – an 12:06 Uhr
oder ab: 12:00 Uhr – an: 12:51 Uhr – Fahrpreis 35€) und **Etappen 1, 2 und 3** laufen

Variante 2: den Startpunkten von Drei Annen-Hohne entgegenlaufen

- zum Brocken 11,3 km (3-3,5 h)
- zum Brockenbett 7,4 km (2h)
- Zur Spinne 3,1 km (1h)

Etappe 4: Drei Annen-Hohne - Königshütte	15:50 – 17:05 Uhr	5,4 km
---	--------------------------	---------------

Anreise: über A36 – Wernigerode – Drei Annen-Hohne (nicht in Heimburg abfahren, da Richtung Elbingerode gesperrt!!!)

Parken: Drei Annen Hohne Großparkplatz, kostenpflichtig (5 -7 €) + evtl. ein Auto auf Wanderparkplatz Königshütte (Tanner Straße an der Hexe), kostenfrei

Variante 1: 4. Etappe laufen und mit Shuttle zurück nach Drei Annen-Hohne

Variante 2: 4. Etappe laufen und mit zweitem Auto (bei Fahrgemeinschaften) zurück nach Drei Annen-Hohne

Sonnenuntergangstour

Etappe 5: Königshütte – Rappbodeblick (HWN 56) 17:30 – 18:45 Uhr 5,2 km

Etappe 6: Rappbodeblick (HWN 56) – Hasselfelde 18:50 – 20:10 Uhr 5,4 km

Anreise: über A36 – Blankenburg/Ost – (B27) Hüttenrode – Elbingerode – Königshütte
oder A36 – Blankenburg/Ost - Hasselfelde

Parken: Wanderparkplatz Königshütte (Tanner Straße an der Hexe), kostenfrei
oder Hasselfelde (Hagenstraße, am Busbahnhof), kostenfrei

Variante 1: für **Etappe 5** in Königshütte parken, Etappe 5 absolvieren und zurück zum
Parkplatz laufen
für **Etappe 6** in Hasselfelde parken, dem Etappenstart entgegenlaufen und dann
Etappe 6 laufen

Variante 2: **Etappen 5 und 6** hintereinander laufen (bei Fahrgemeinschaften ein Auto in
Hasselfelde parken, weiterfahren nach Königshütte)

Variante 3: **Etappen 5 und 6** hintereinander laufen, in Königshütte parken und mit Shuttle
von Hasselfelde zurückfahren (Bitte anmelden!)

Etappe 7: Hasselfelde – Stiege (Pp Walze an L95) 20:15 – 21:15 Uhr 4,5 km

Anreise: über A36 – Blankenburg/Ost - Hasselfelde

Parken: Hasselfelde (Hagenstraße, am Busbahnhof), kostenfrei + evtl. 1 Auto auf
Parkplatz L95 Walze (von Stiege Richtung Allrode fahren), kostenfrei

Variante 1: **7. Etappe** laufen und mit Shuttle zurück nach Hasselfelde (Bitte anmelden!)

Variante 2: **7. Etappe** laufen und mit zweitem Auto (bei Fahrgemeinschaften) zurück nach
Hasselfelde

Mondscheintour I

Etappe 8: Stiege – Allrode (Pp Ortsausgang an L 95) 21:20 – 22:35 Uhr 5,4 km

Anreise: über A36 (oder alte B6) – Abfahrt Quedlinburg – Gernrode – Bad Suderode
Friedrichsbrunn – Allrode (Achtung: Gernrode Vollsperrung Suderöder Straße)

Parken: Parkplatz Allrode Ortsausgang Ri. Stiege L95 (kostenfrei) und evtl. mit einem
Auto nach Parkplatz Walze (vor Stiege) (kostenfrei)

Variante 1: mit Shuttle (**21:00 Uhr**) (Bitte anmelden!) nach Stiege (Walze) fahren und
Etappe 8 laufen

Variante 2: mit 2. Auto nach Stiege (Walze) fahren und **Etappe 8** laufen

Etappe 9: Allrode – Friedrichsbrunn (Kurpark) 22:40– 0:25 Uhr 7,0 km

Anreise: s. Etappe 8 (Vollsperrung in Gernrode beachten!!!)

Parken: Friedrichsbrunn (Kurpark) (kostenfrei) und evtl. mit einem Auto nach Allrode
(Parkplatz) Ortsausgang Ri. Stiege L95 (kostenfrei)

Variante 1: mit Shuttle (**22:20 Uhr**) (Bitte anmelden!) nach Allrode fahren und **Etappe 9**
laufen

Variante 2: mit 2. Auto nach Allrode fahren und **Etappe 9** laufen

Hinweis!!!

Bitte den gesonderten Shuttle-Plan zu den Etappen 5 – 9 beachten.

Für den Shuttle-Service zu den Etappen 5 – 9 Anmeldung über

uwe.bartsch@me.com, da sonst der Service entfällt.

Mondscheintour II

Etappe 10: Friedrichsbrunn – Teufelsmühle (HWN 189) 01:00 – 01:50 Uhr 3,3 km

Etappe 11: Teufelsmühle – Sternhaus 01:55 – 03:05 Uhr 4,3 km

Anreise: über A36 (oder alte B6) – Abfahrt Quedlinburg – Gernrode – Bad Suderode
Friedrichsbrunn (Achtung: Gernrode Vollsperrung Suderöder Straße)

Parken: Parkplatz am Kurpark (Infang) (kostenfrei) – Wechsellpunkt (Infang 17) oder
Parkplatz Sternhaus (kostenfrei) – Achtung: unübersichtliche Kurve!!!

Variante 1: für **Etappe 10** in Friedrichsbrunn parken, Etappe 10 absolvieren und zurück
zum Parkplatz laufen

für **Etappe 11** am Sternhaus parken, dem Etappenstart entgegenlaufen und dann
Etappe 11 laufen

Variante 2: **Etappen 10 und 11** hintereinander laufen (bei Fahrgemeinschaften ein Auto am
Sternhaus parken, weiterfahren nach Friedrichsbrunn)

(Hinweis: Sperre in Gernrode beachten – Umleitung Ri. Quedlinburg folgen, am
Kreisverkehr links nach Bad Suderode – Friedrichsbrunn ca. 15 min. mehr)

Etappe 12: Sternhaus – Überquerung B185 03:10– 03:55 Uhr 3,0 km

Anreise: Ermsleben – Ballenstedt - Sternhaus

Parken: Parkplatz Sternhaus (kostenfrei) – Achtung: unübersichtliche Kurve!!!

Variante am Sternhaus parken und **Etappe 12** laufen, mit Shuttle zurück zum Auto

Etappe 13: Überquerung B185 – Feldküche Kather 04:00– 04:45 Uhr 2,9 km

Anreise: Ermsleben – Ballenstedt – Feldküche Kather

Parken: Parkplatz Feldküche Kather (kostenfrei)

Variante an Feldküche parken, Pendel-Shuttle (**ab 03:30 Uhr**) – **Etappe 13** laufen

Bitte nicht an der Überquerung B185 parken, da kein ausgewiesener Parkplatz
und Punkt schwer zu finden, besonders nachts (Unfallgefahr!!!).

Sonnenaufgangstour

Etappe 14: Feldküche Kather -Ballenstedt (Lungenklinik) 05:20 – 06:05 Uhr 2,9 km

Anreise: Ermsleben - Ballenstedt

Parken: Parkplatz in Ballenstedt (Lungenklinik) (kostenfrei) (am Waldrand unbegrenzte Zeit, vor Lungenklinik 2 h) und evtl. mit einem Auto zur Feldküche (kostenfrei)

Variante 1: mit Shuttle (04:45 Uhr) zur Feldküche Kather fahren und **Etappe 14** laufen

Variante 2: an Lungenklinik parken, mit 2. Auto zur Feldküche Kather fahren und **Etappe 14** laufen

Etappe 15: Ballenstedt - Meisdorf (Sportplatz) 06:10 – 07:25 Uhr 4,9 km

Anreise: Ermsleben - Meisdorf

Parken: Parkplatz in Meisdorf (Sportplatz) (kostenfrei) und evtl. mit einem Auto nach Ballenstedt Lungenklinik fahren (kostenfrei)

Variante 1: in Ballenstedt (Lungenklinik) parken (kostenfrei), **Etappe 15** laufen und mit Shuttle zum Auto fahren

Variante 2: in Meisdorf parken, mit 2. Auto nach Ballenstedt (Lungenklinik) fahren und **Etappe 15** laufen

Etappe 16: Meisdorf (Sportplatz) - Ermsleben (Burggrund) 07:30 – 08:45 Uhr 4,9 km

Anreise: Ermsleben (Richtung Konradsburg)

Parken: Parkplatz in Ermsleben (am Burggrund) (kostenfrei) und evtl. mit einem Auto nach Meisdorf Sportplatz fahren (kostenfrei)

Variante 1: in Ermsleben (am Burggrund) parken (kostenfrei), **Etappe 16** laufen und mit Shuttle zum Auto fahren

Variante 2: in Ermsleben parken, mit 2. Auto nach Meisdorf (Sportplatz) fahren und **Etappe 16** laufen

Bitte Shuttle – Plan für die Etappen 12 – 16 beachten! Für die Etappen 14 – 16 ist natürlich auch das Wandern hin und zurück eine Option.

Vorharztour

<u>Etappe 17:</u> Ermsleben – Endorf (Gut 1)	08:50 – 09:30 Uhr 2,5 km
<u>Etappe 18:</u> Endorf – Welbsleben (Sportplatz)	09:55 – 11:00 Uhr 4,0 km
<u>Etappe 19:</u> Welbsleben – Westdorf (Bushaltestelle)	11:05 – 12:00 Uhr 3,5 km
<u>Etappe 20:</u> Westdorf – Aschersleben (Montessori-GS)	12:05 – 13:00 Uhr 3,2 km

Anreise: Wir empfehlen, wenn möglich, den Shuttle – Bus zu nutzen (s. Busfahrplan).

Hinweise für Montis der Klassen 1 – 4:

- Der 21.06.2023 ist ein „normaler“ Schultag, d.h. die Kinder sollen bis 07.45 Uhr (außer vorab wandernde Kinder) in der Schule sein (in Wander-Outfit).
- Die Teilnahme der Kinder am Wandertag ist obligatorisch.
- Mitwandernde Eltern sind bitte 10 min vor Busabfahrt an der Schule (Eltern der Viertklässler können selbstverständlich bis zur Busabfahrt warten).
- Mitwandernde Eltern, die außerhalb von Aschersleben wohnen und nicht zweimal fahren wollen, können die Kinder zur Abfahrtszeit des Busses bringen (Absprache bzw. Meldung vorab mit Jahrgangshehrerin!).
- Eine Rückfahrt von den Etappenpunkten ist für Kinder/Eltern jederzeit möglich. Die Kinder verbleiben bis zum Mittag in der Schule.
- Eine Abholung der Kinder ist ab 13:30 Uhr möglich.

Plan Shuttle Herr Mi. Wanderung Montessori Grundschule 20.06.2023

Abfahrtszeit	Abfahrtsort	Ankunftszeit	Zielort	Mitnahme
20:10	Hasselfelde, Hagenstraße Busbahnhof	20:30	Königshütte, Tanner Straße Wanderparkplatz (Hexe)	Wanderer Etappe 5-6 zurück zum Auto
20:30	Königshütte, Tanner Straße Wanderparkplatz (Hexe)	21:00	Allrode Parkplatz Ortseingang L95	Leerfahrt
21:00	Allrode Parkplatz Ortseingang L95	21:15	Parkplatz Walze (vor Stiege L95)	Wanderer Etappe 8 zum Startpunkt
21:15	Parkplatz Walze (vor Stiege L95)	21:40	Königshütte, Tanner Straße Wanderparkplatz (Hexe)	Wanderer Etappe 5-7 zurück zum Auto
21:40	Königshütte, Tanner Straße Wanderparkplatz (Hexe)	22:20	Friedrichsbrunn Kurpark Infang	Leerfahrt
22:20	Friedrichsbrunn Kurpark Infang	22:35	Allrode Parkplatz Ortseingang L95	Wanderer Etappe 9 zum Startpunkt

Plan Shuttle Fam. Sp. Wanderung Montessori Grundschule 21.06.2023

Abfahrtszeit	Abfahrtsort	Ankunftszeit	Zielort	Mitnahme
3:30	Feldküche Kather Ballenstedt	3:55	Überquerung B185	Wanderer Etappe 13 (als Pendelverkehr)
3:55	Überquerung B185	4:10	Sternhaus	Wanderer Etappe 12 zurück zum Auto
4:10	Sternhaus	4:45	Ballenstedt Lungenklinik	Leerfahrt
4:50	Ballenstedt Lungenklinik	5:00	Feldküche Kather Ballenstedt	Wanderer Etappe 14
		6:05	Ballenstedt Lungenklinik	Absprache vor Ort
		7:25	Meisdorf Sportplatz	Absprache vor Ort
		8:45	Ermsleben Burggrund	Absprache vor Ort

Allgemeine Teilnehmerhinweise zur Wanderung am 20./21.06.2023

- Für alle nicht an der Montessori-Grundschule lernenden SchülerInnen, deren Sorgeberechtigten sowie für alle TeilnehmerInnen, die nicht beim Förderverein „Freie Montessori Schule“ Aschersleben e.V. angestellt sind, erfolgt die Teilnahme auf eigenes Risiko. Die Haftung des Fördervereins „Freie Montessori Schule“ Aschersleben e.V. (nachfolgend Organisator) für diesen Personenkreis für die Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit ist ausgeschlossen.
- Die Aufsichtspflicht der Lehrkräfte beschränkt sich ausschließlich auf die Kinder der Montessori-Grundschule auf den Etappen 17-20 am 21.06.2023. Die Lehrkräfte sind dabei allen teilnehmenden Sorgeberechtigten der Kinder weisungsbefugt. Eine Teilnahme von Kindern der Montessori-Grundschule an weiteren Etappen ist nur in Begleitung mindestens eines Sorgeberechtigten möglich.
- Kinder unter 18 Jahren, die nicht mehr die Montessori-Grundschule Aschersleben besuchen, können nur in Begleitung mindestens eines Sorgeberechtigten oder eines bevollmächtigten Erwachsenen teilnehmen.
- Der Organisator übernimmt keine Haftung für Gegenstände und Ausrüstung aller TeilnehmerInnen.
- Alle Teilnehmenden sind selbst für ihre physische und mentale Fitness verantwortlich. Sollte es nicht möglich sein, die Wanderung bis zum geplanten Ziel durchzuführen, ist die Rückreise eigenverantwortlich zu organisieren.
- Den Anordnungen des Organisators bzw. der Erfüllungsgehilfen ist Folge zu leisten. Für das Gelingen der Veranstaltung ist es erforderlich, die Wanderung an den jeweiligen Ausgangspunkten pünktlich zu beginnen. Die Zeitvorgaben der jeweiligen Etappen sind so berechnet, dass eine rechtzeitige Ankunft am Wechsellpunkt gewährleistet ist.
- Jeder Teilnehmende hat sich eigenverantwortlich an die Straßenverkehrsordnung zu halten. Die An- und Abreise zu den Etappen 1 bis 16 erfolgt in eigener Verantwortung. Eine Nutzung der bereitgestellten privaten Pkw-Shuttle-Angebote erfolgt auf eigene Gefahr. Bitte beachten Sie insbesondere in den Phasen der Dämmerung die Gefahr von Wildwechseln und passen Sie Ihre Geschwindigkeit

dementsprechend an! Es wird empfohlen, Fahrgemeinschaften zu bilden. Seien Sie spätestens 15 min. vor Etappenbeginn am Treffpunkt!

- Die Wanderung ist als Gruppenwanderung ausgelegt. Daher sollten die TeilnehmerInnen zusammenbleiben. Straßen sind als Gruppe mit Absicherung durch verantwortliche Personen zu überqueren (insbesondere nachts).
- Das Betreten des Waldes erfolgt auf eigene Gefahr. Der Organisator weist auf die Gefahren im Wald, insbesondere abseits der Wege hin, z.B. abgestorbene oder kranke Bäume und Äste, Wurzeln, Felsen, Gewässer. Eine Verkehrssicherungspflicht des Organisators besteht nicht.
- Verhalten Sie sich auf der Tour, insbesondere in Waldstücken bzw. Ortschaften, vor allem auch nachts, ruhig. Bitte nehmen Sie Müll wieder mit nach Hause oder entsorgen Sie ihn in entsprechenden Behältnissen! Das Rauchen im Wald ist verboten. Das Betreten von forstlichen und jagdlichen Einrichtungen (z.B. Holzpolter, Hochsitze) ist untersagt.
- Von der Mitnahme von Hunden raten wir generell ab, da nicht jeder Hund für eine Gruppenwanderung geeignet ist. Es liegt aber im Endeffekt in der Verantwortung der Hundehalter, die Entscheidung zu treffen. Zu berücksichtigen gilt, dass der Organisator keine Haftung übernimmt, sollte jemand zu Schaden kommen. Diese liegt vollständig beim Hundehalter.
- Die richtige Ausrüstung ist Basis einer erfolgreichen Wanderung. Dazu gehören festes Schuhwerk und wetterfeste Sachen (Zwiebelsystem). Nachtwanderer benötigen eine Stirnlampe (evtl. Ersatzbatterie) und sollten reflektierende Kleidung tragen. Bitte auch an Erste-Hilfe-Set und Sonnenschutz denken!
- Die Verpflegungsstellen zu den größeren Pausen sind in erster Linie den Mehretappenläufern (mehr als drei Etappen) vorbehalten. Bitte nehmen Sie entsprechenden Proviant eigenverantwortlich mit!
- Die Teilnehmer erklären sich einverstanden, dass die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Fotos oder Filmaufnahmen im Rahmen der Veranstaltungsdokumentation (Homepage, Medienberichte) genutzt werden dürfen.